

Rendsburg, im September 2020

## **Maßnahmen zum Schutz der Schweinebestände**

Sehr geehrte Kundinnen und Kunden,

angesichts des Ausbruches der Afrikanischen Schweinepest im Landkreis Spree-Neiße haben wir im Rahmen unseres Qualitätssicherungssystems die Stufe 2 eines mehrstufigen Maßnahmenplans in Kraft gesetzt. Diese beinhaltet verschärfte Hygienemaßnahmen an unseren Produktionsstandorten. Des Weiteren haben wir unseren Fuhrpark und unsere Spediteure angewiesen, bei den Futtertransporten zu Ihren Betrieben besondere Maßnahmen zum Schutz Ihrer Schweinebestände einzuhalten. Unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sowie die Fahrer unserer Speditionen sind bereits ebenfalls hinsichtlich besonderer Verhaltensmaßnahmen im Rahmen der verschärften Hygienemaßnahmen geschult worden. Sollte es durch zukünftige Entwicklungen nötig sein, so werden die angewiesenen Schutzmaßnahmen weiter angepasst. In Vorbereitung darauf möchten wir Sie bereits jetzt bitten, Möglichkeiten zum Entsorgen von Einwegmaterialien vorzubereiten. Diese dürfen die Betriebe nicht verlassen!

Für eventuelle Verzögerungen beim Entladen von Futter oder andere Unannehmlichkeiten, die durch die Hygienemaßnahmen verursacht werden, bitten wir um Ihr Verständnis. Die Maßnahmen haben wir zum Schutz Ihrer Schweinebestände erlassen!

Wir erlauben uns, Sie darauf hinzuweisen, dass wir auch die Hygienemaßnahmen in Ihrem Unternehmen überprüfen, insbesondere auf einen ausreichenden Bestand an Desinfektionsmitteln. Wir sind mit ausreichend Desinfektionsmitteln bevorratet. Wenn Sie noch Bedarf haben, sollten Sie diesen schnellstmöglich decken. Wir stehen Ihnen gerne diesbezüglich zur Seite.

Wir danken für Ihr Verständnis und stehen für Rückfragen gern zur Verfügung.

Ihre

**Ceravis AG**

### **Ceravis-Kundencenter Mecklenburg Vorpommern**

Telefon: 03994/ 636-150

Fax: 03994/ 636-159

E-Mail: ceravis-mvp@ceravis.de

### **Ceravis-Kundencenter Schleswig-Holstein**

Telefon: 04331/ 83 80-350

Fax: 04331/ 83 80-359

E-Mail: ceravis-sh@ceravis.de

